



Gemeindebrief

Dezember 2015 - Februar 2016

Evangelische Kirchengemeinde St. Marien Haldensleben



Frohe Weihnachten

Weihnachten 2015	3
Bibelwoche 18. – 22.01.2016	4
Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden	4
Interreligiöser Dialog	5
Gemeindeversammlung	5
Bankverbindung für Kirchturmspenden	6
Trägerwechsel ambulanter Pflegedienst	6
Gottesdienste	7
Gemeinsam sind wir auf dem Weg	9
Einweihung - Evangelische Sekundarschule	9
Friedenslicht 2015	9
Kalender 2016	10
Handarbeiten für die Orgel	12
Café International - Begegnungscafé	13
Kirchenmusik	14
Kino in der Kirche	14
Baumpflanzung an der Ev. Sekundarschule	15
Information Gemeindebrief-Redaktion	15
Adventsingen mit dem Musikkreis Laudate	16
Band- und Medienworkshop	17
Evangelische Kindertagesstätte	17
Termine	19
Adressen, Ansprechpartner	20



Impressum

V. i. S. d. P.

Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde St. Marien

Gärhof 7, 39340 Haldensleben

Erscheinungsweise: viermal im Jahr, kostenlos an alle Haushalte.

Auflage: 1400 Exemplare.

Verantwortlich: Pfr. Matthias Simon

Layout: Uwe Pleuger

Druck: GemeindebriefDruckerei 29393 Gr. Oesingen

Redaktionsschluss: 10. November 2015

Copyright für Bilder und Grafiken, sofern nicht angegeben, bei:

Gemeindebrief Evangelisch (<http://gemeindebrief.evangelisch.de>) und U. Pleuger (up)



Weihnachten 2015

Liebe Freunde, liebe Bekannte,

wir leben in einer hochtechnisierten Welt, die uns gefangen nimmt und unser Leben immer mehr bestimmt. Das Smartphone ist heute für viele der ständige Begleiter und oft der beste Freund, der immer zur Hand ist. Ob auf der Straße, in der Bahn, in der Schule, im Krankenhaus oder im Wartezimmer ist das Smartphone dabei. Es wird überall benutzt, ob es die anderen Mitmenschen stört oder nicht. Für jüngere Menschen geht die Bedienung in Fleisch und Blut über, ältere Menschen haben oft ihre Probleme damit. In einem Wartezimmer, wo einige Smartphones in Betrieb waren, kam mir die Idee für meine diesjährige Weihnachtskarte.

Wir sehen zuerst einige Hände mit eingeschalteten Smartphones und verschiedene Nachrichten. Sie sorgen für eine gewisse Unruhe im Bild. Sie können gelesen, ausgeschaltet oder auf andere Nachrichten umgestellt werden. Es gibt unendlich viele Möglichkeiten, die genutzt werden können, und viele Menschen beschäftigen sich damit täglich viele Stunden.

Im oberen Teil meines Bildes habe ich ein Buch gemalt. Es soll die Beständigkeit darstellen. Dieses Buch - die Bibel - verkündigt die Weihnachtsgeschichte, die Geburt von Jesus Christus, immer im gleichen Wortlaut, damals wie heute. Die Weihnachtsgeschichte berichtet über die Liebe Gottes zu uns Menschen durch die Geburt von Jesus Christus.

Während die Smartphone einer ständigen

Weiterentwicklung unterliegen, bleibt Gottes Wort immer dasselbe. Leider lesen heute immer weniger Menschen die Bibel. Die Menschen wenden dafür keine Zeit mehr auf. Aber Weihnachten ist das Angebot Gottes für jeden Menschen, sich von seinem Wort und dem Leben von Jesus Christus leiten zu lassen und seinem Leben Inhalt und Sinn zu geben.

Ich grüße mit einem Gebet und wünsche ein frohes Weihnachtsfest und Gottes Segen für das Jahr 2016!

Herr Gott, lieber Vater, aus Liebe zu uns verlorenen Menschen hast du der Welt deinen Sohn gesandt, dass wir ihn im Glauben aufnehmen und durch ihn selig werden. Wir bitten dich: Gib deinen Heiligen Geist in unsere Herzen, dass wir in diesem Glauben leben und bleiben.

figura und Hymne



Bibelwoche 18. – 22.01.2016

Neue Worte aus alter Zeit - sieben Texte aus dem Buch des Propheten Sacharja.

Im Jahr 2016 steht der alttestamentliche Prophet Sacharja mit seiner Botschaft im Mittelpunkt der Betrachtung. Eingeladen wird zu fünf Abenden (jeweils 19 Uhr) an folgenden Orten:

Montag

Alt-Haldensleben, St. Johannes Baptist

Dienstag

Neuenhofe, Ev. Kirche

Mittwoch

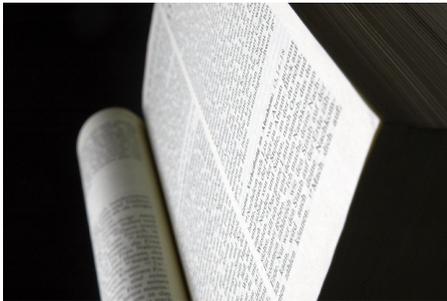
Groß Ammensleben, kath. Gemeindezentrum

Donnerstag

Haldensleben, Gärhof 7, St. Marien

Freitag

Haldensleben, St. Liborius



Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden, Sonntag, 28.02.2016 Gärhof

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden, die am Pfingstsonntag 2016 konfirmiert werden, gestalten am letzten Sonntag im Februar einen Gottesdienst. Zur Vorbereitung verbringen wir ein gemeinsames Kon-

firmandenwochenende in Niederndodeleben. Eltern, Paten und die Gemeinden sind herzlich zum Vorstellungsgottesdienst eingeladen.

Unterwegs waren wir dann gemeinsam über 18 Monate auf Spuren Jesu, unterwegs waren wir auch im wörtlichen Sinn, zuletzt zum Konfirmandentreffen in Lutherstadt Wittenberg. Über 500 Konfirmanden kamen aus verschiedenen Orten Deutschlands zusammen, um Spuren der Reformation zu folgen.

Momentaufnahme vom Konfirmandentreffen "Lutherspass" in Wittenberg am 30./31. Oktober.



Rückblick

Interreligiöser Dialog

Einander zu Wort kommen lassen

Am 24. September kamen auf Einladung der Evangelischen Kirchengemeinde und des Museums der Vorsitzende der islamischen Gemeinde Magdeburgs, Dr. Al-Hamid, und Vertreter der katholischen und evangelischen Gemeinden im Haus der anderen Nachbarn zusammen. Es war ein guter Versuch eines interreligiösen Gesprächs.



Maßgebende Texte aus dem Koran und der Bibel standen im Mittelpunkt. Trotz unterschiedlicher Herkunft und religiöser Tradition wurde deutlich: miteinander in Frieden zu begegnen und in Frieden zu Leben ist ein gemeinsames zentrales Anliegen von gläubigen Menschen.



Es soll 2016 ein weiteres Gespräch, dann mit Vertretern der jüdischen Gemeinde, geben.



Gemeindeversammlung

Im Anschluss an den Gottesdienst am 11. Oktober gab es eine kleine Gemeindeversammlung. Es wurde über die Arbeitsgruppen und Initiativen in unserer Gemeinde (Gemeindekirchenrat, Gemeindebriefredaktion/Öffentlichkeitsarbeit, Baugruppe, Begegnungscafé) informiert.



Es gab und gibt die Möglichkeit, sich aktiv an der Gemeindeentwicklung auch im Rahmen der Mitarbeit in einer der Arbeitsgruppen zu beteiligen. Informiert wurde auch über die erfolgte Sicherung des Kirchturms welche ca. 70.000 EUR gekostet hat. Etwa

die Hälfte ist dabei aus Mitteln des Kirchenkreises finanziert worden, alles andere aus Eigenmitteln und Rücklagen der Gemeinde. Derzeit besteht die Prognose, wohl erst 2017 mit nötigen Sanierungsmaßnahmen beginnen zu können, weil die Aussichten auf Fördermittel für das kommende Jahr nicht erfolversprechend sind.



Richtige Bankverbindung für Kirchturmspenden

Bei der Übermittlung der Bankverbindung für die Spenden zum Kirchturm in St. Marien in unserem Gemeindebeitragsbrief ist der zuständigen Mitarbeiterin im kirchlichen Verwaltungsamt ein Fehler unterlaufen. Sie bittet, dies zu entschuldigen und teilt hier die korrekte Bankverbindung mit:

[Evang. Kirchenkreisverband Magdeburg](#)

[Bank für Kirche und Diakonie](#)

[IBAN: DE40 3506 0190 1552 2990 15](#)

[BIC: GENODED1DKD](#)

[Verwendungszweck:](#)

[Kirchturm St. Marien HDL](#)

Für die Ausstellung einer Spendenbescheinigung melden sich die Spender bitte im

Kreiskirchenamt Magdeburg, Leibnizstr. 50,
39104 Magdeburg bei Frau Hagemeyer, Tel.:
0391 5346 297

Trägerwechsel im ambulanten Pflegedienst

Wie das Corneliuswerk mitgeteilt hat, wird es einen Wechsel des Trägers in der ambulanten Pflege zum 01.12.2015 geben. Da das Corneliuswerk seinen Arbeitsschwerpunkt in und um Weferlingen hat, wird die ambulante Pflege fortan durch die Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. geleistet. Wir sind froh, dass damit auch weiterhin ein christlicher Akteur in diesem Bereich in Haldensleben tätig ist.

Freud und Leid



Getauft wurden

Jannes Härtig
Johann Nowak
Kathrin Nowak, geb. Adloff
Hanna Sophie Seefelder
Manuela Landgraf, geb. Stolz
in Süplingen



Bestattet wurden

Rolf Grotjohann
Ursula Spörer, geb. Krüger in
Calvörde

*Wir wollen die Trauer als Christen mit
unserem Gebet mittragen im Vertrauen
auf den Leben spendenden Gott.*

Dezember

05. Dezember 20.00 Uhr	Samstag	Bandadvent	Kleine Kirche
06. Dezember 10.00 Uhr	2. Advent	Gottesdienst	Gemeindesaal Gärhof
13. Dezember 10.00 Uhr	3. Advent	Gottesdienst	Gemeindesaal Gärhof
18. Dezember 20.00 Uhr	Freitag	Jugendgottesdienst	Kleine Kirche
20. Dezember 10.00 Uhr	4. Advent	Singegottesdienst mit Kinderkantorei	Gemeindesaal Gärhof
24. Dezember 15.00 Uhr	Donnerstag Heiliger Abend	Christvesper mit Krippenspiel für Kinder und Familien	Kirche St. Marien
24. Dezember 17.00 Uhr	Donnerstag Heiliger Abend	Christvesper mit Krippenspiel	Kirche St. Marien
24. Dezember 22.00 Uhr	Donnerstag Heiliger Abend	Musikalische Christvesper	Kirche St. Marien
25. Dezember 10.00 Uhr	Freitag 1. Weihnachtstag	Weihnachtsgottesdienst	Kirche St. Marien
26. Dezember 11.00 Uhr	Samstag 2. Weihnachtstag	Einladung zum Gottesdienst in Althaldensleben	Simultankirche
27. Dezember 10.00 Uhr	Sonntag 1. So. n. Weihnachten	Gottesdienst	Gemeindesaal Gärhof
31. Dezember 17.00 Uhr	Donnerstag Silvester	Gottesdienst	Gemeindesaal Gärhof

MONATSSPRUCH
DEZEMBER 2015

Jauchzet,
ihr Himmel;
freue dich, Erde!
Lobet, ihr Berge, mit
Jauchzen! Denn
der HERR hat sein
Volk getröstet
und erbarmt sich
seiner Elenden.

JESAJA 49,13

ANDERS GESAGT:

Weihnachten

Einer hat in der Nacht die Welt auf den Kopf gestellt.
Unten wird oben, dunkel wird hell, Schattengestalten sind mittendrin, Könige knien vor einem Kind.
Einer verschenkt sich selber an den anderen.
Leuchtende Augen erhellen den Raum.

Das Leben: ein Festmahl, an dem jeder sich satt essen kann.
Himmel auf Erden, sagt einer und hebt lächelnd das Glas.

TINA WILLMS

grafik: pfeifer

Januar

01. Januar 17.00 Uhr	Freitag Neujahr	Andacht am Neujahrstag	Gemeindesaal Gärhof
03. Januar 10.00 Uhr	Sonntag 2. So. n. Weihnachten	Gottesdienst mit Weihnachtsliedersingen	Gemeindesaal Gärhof
10. Januar 10.00 Uhr	Sonntag 1. So. n. Epiphania	Gottesdienst mit Abendmahl	Gemeindesaal Gärhof
16. Januar 11.00 Uhr	Samstag	Allianzgottesdienst	Kleine Kirche
17. Januar 10.00 Uhr	Sonntag letzter So. n. Epiphania	Gottesdienst	Gemeindesaal Gärhof
24. Januar 10.00 Uhr	Sonntag Septuagesimae	Gottesdienst	Gemeindesaal Gärhof
31. Januar 10.00 Uhr	Sonntag Sexagesimae	Gottesdienst	Gemeindesaal Gärhof

Februar

07. Februar 10.00 Uhr	Sonntag Estomihi	Gottesdienst mit Abendmahl	Gemeindesaal Gärhof
14. Februar 10.00 Uhr	Sonntag Invokavit	Gottesdienst	Gemeindesaal Gärhof
21. Februar 10.00 Uhr	Sonntag Reminiszere	Gottesdienst	Gemeindesaal Gärhof
28. Februar 10.00 Uhr	Sonntag Okuli	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden	Gemeindesaal Gärhof

März

06. März 10.00 Uhr	Sonntag Laetare	Familiengottesdienst zum Weltgebetstag	Gemeindesaal Gärhof
-----------------------	--------------------	--	---------------------

**MONATSSPRUCH
JANUAR 2016**

Gott hat uns nicht
einen Geist der Verzagtheit
gegeben, sondern den
Geist der Kraft,
der Liebe und der Besonnenheit.

2. TIMOTHEUS 1,7

Gemeinsam sind wir auf dem Weg nach Betlehem

Liebe Eltern, liebe Kinder!

Auch in diesem Jahr suchen wir wieder Kinder, die Freude haben, das Krippenspiel zu gestalten. "Gemeinsam sind wir auf dem Weg nach Betlehem" ist das Motto. Ab Mittwoch, dem 18.11.15 immer 15 bis 16 Uhr treffen wir ins im Gärhof. Wenn ihr dann am Heiligen Abend, in der geschmückten Kirche in euren Kostümen, begleitet von Kantor Döschner, das Spiel aufführt, werdet ihr erleben, dass sich die Mühe gelohnt hat. Sicher werden eure Eltern und Großeltern eine besondere Weihnachtsfreude daran haben.

Ich freue mich auf euer Kommen und wünsche Ihnen allen eine gesegnete und besinnliche Zeit.

Mit herzlichen Gruß
Elisabeth Meis



Einweihung - Evangelischen Sekundarschule Haldensleben

Nach knapp zwei Jahren war es nun endlich soweit. Nach einer Fünf-Millionen-Euro-Sanierung sind 228 Schülerinnen und Schüler sowie 21 Lehrkräfte pünktlich zum Beginn des neuen Schuljahres in ihr Schulgebäude zurückgekehrt. Am 14.10.2015 feierte die frisch sanierte Evangelische Sekundarschule Haldensleben gemeinsam mit Planern, Unterstützern und Gästen im Rahmen

einer Feierstunde ihre Einweihung. Großer Dank galt an diesem Tag den Planern und Unterstützern des Modellprojektes. Für die musikalische Begleitung sorgte der Eine-Welt-Chor sowie Stefanie Schneider, Kantordin in Wolmirstedt, am E-Piano. Außerdem nutzten Vertreter der ehemaligen 10. Klasse die Gelegenheit, eine Spende über rund 270 Euro an das Kinderhospiz Magdeburg zu überreichen, die beim Abschlussgottesdienst im Rahmen einer Kollekte gesammelt wurde.

Claudia Behringer (Ev. Sekundarschule Haldensleben)



Das Friedenslicht aus Bethlehem wird am dritten Advent mit dem Zug in rund 30 deutsche Städte gebracht. In Aussendungsfeiern wird es an christliche Gruppen und Gemeinden weitergereicht. Die Aktion Friedenslicht gibt es seit 1986. Sie wurde vom Österreichischen Rundfunk (ORF) ins Leben gerufen. Jedes Jahr entzündet ein Kind das Friedenslicht an der Flamme der Geburtsgrotte Christi in Bethlehem. Von dort aus wird es mit dem Flugzeug nach Wien gebracht, wo es die Pfadfinder in Empfang nehmen. Seit 1994 kommt es auch nach Deutschland. Die Friedenslichtaktion 2015 steht in Deutschland unter dem Motto „Hoffnung schenken – Frieden finden“ und will damit Zeichen für Gastfreundschaft und für Menschen auf der Flucht setzen.

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
1 Fr. Neujahrsandacht	1 Mo. 5.W.	1 Di.	1 Fr.	1 So. Rogate / Marienlag.	1 Mi.
2 Sa.	2 Di.	2 Mi.	2 Sa.	2 Mo. 18.	2 Do.
3 So. GD mit Wehrschützen- ggr.	3 Mi.	3 Do.	3 So. Ostersonntag.	3 Di.	3 Fr.
4 Mo. 1.W.	4 Do. Wehrbestag GD	4 Fr.	4 Mo. 14.	4 Mi. Himmelfahrt Ernd- Misserntest.	4 Sa. Szenekost zum Stadttubium
5 Di.	5 Fr.	5 Sa.	5 Di.	6 Fr.	5 So. Stadttubium
6 Mi. Epiphania I/II Die Könige	6 Sa. Wehrbestag Fam-GD	6 So.	6 Mi.	7 Sa.	6 Mo. 23.
7 Do.	7 So. Estomihi	7 Mo. 10.	7 Do.	8 So. Exaudi	7 Di.
8 Fr.	8 Mo.	8 Di.	8 Fr.	9 Mo. 19.	8 Mi.
9 Sa.	9 Di.	9 Mi.	9 Sa.	10 Di.	9 Do.
10 So. 1. So. n. Epiphania	10 Mi. Aschermitwoch Beginn der Fastenketen 7 Wochen	10 Do.	10 So. Marienkönig Domini	11 Mi.	10 Fr.
11 Mo. 2.W.	11 Do.	11 Fr.	11 Mo. 15.	12 Do.	11 Sa.
12 Di.	12 Fr.	12 Sa.	12 Di.	13 Fr.	12 So. Konzert Kindermusik
13 Mi.	13 Sa.	13 So. Allianz-GD	13 Mi.	14 Sa.	13 Mo. 24.
14 Do.	14 So. Invokavit	14 Mo. 11.	14 Do.	15 So. Pfingstsonn- & Kinder- GD	14 Di.
15 Fr. Neigungsmpfung	15 Mo. 7.W.	15 Di.	15 Fr.	16 Mo. Pfingst- Gemeinderatstag 20.	15 Mi.
16 Sa. Allianz-GD	16 Di.	16 Mi.	16 Sa.	17 Di.	16 Do.
17 So. Letzte So. n. Epiphania	17 Mi.	17 Do.	17 So. Lande Jahreskonzert	18 Mi.	17 Fr.
18 Mo. Bleiwoche (=2.01.) 3.W.	18 Do.	18 Fr.	18 Mo. 16.	19 Do.	18 Sa.
19 Di.	19 Fr.	19 Sa.	19 Di.	20 Fr.	19 So. 4. So. n. Trinitatis
20 Mi.	20 Sa.	20 So. Pateran / Festsparanung	20 Mi.	21 Sa. Segnetier	20 Mo. Weiflichungstag 25
21 Do.	21 So. Reminiscere	21 Mo. 12.	21 Do.	22 So. Trinitatis	21 Di. Sommeranfang
22 Fr.	22 Mo.	22 Di. Schützenfest	22 Fr.	23 Mo. 21.	22 Mi.
23 Sa.	23 Di.	23 Mi.	23 Sa.	24 Di.	23 Do.
24 So. Seplugsamä	24 Mi.	24 Do. Tischbeineral	24 So. Karle	25 Mi.	24 Fr.
25 Mo. 4.W.	25 Do.	25 Fr. Karneval / GD mit Lentel	25 Mo. 17.	26 Do. Fronleichnam	25 Sa.
26 Di.	26 Fr. Konzert für Orgelkonzerten	26 Sa. Karneval / Osternacht	26 Di.	27 Fr.	26 So. 5. So. n. Trinitatis
27 Mi. Holocaust-Gedenktag	27 Sa.	27 So. Ostersonntag / Fam-GD	27 Mi.	28 Sa.	27 Mo. 26.
28 Do.	28 So. Vostell-GD Konfirmanten	28 Mo. Ostersonntag 13.	28 Do.	29 So.	28 Di.
29 Fr. Konfirmanden	29 Mo. 9.W.	29 Di. KIT-GD	29 Fr.	30 Mi.	29 Mi.
30 Sa.	30 Sa.	30 Mi.	30 Sa.	31 Di.	30 Do.
31 So. Seplugsamä	31 So.	31 Do.	30 Sa.		

August

1 Fr	Spezialzeit >> 00:07	31.
2 Sa		
3 So	6. So. n. Trinitatis	
4 Mo	27.	
5 Di		
6 Mi		
7 Do		
8 Fr		32.
9 Sa		
10 So	7. So. n. Trinitatis	
11 Mo	28.	
12 Di		
13 Mi		
14 Do		
15 Fr		
16 Sa		33.
17 So	8. So. n. Trinitatis	
18 Mo	29.	
19 Di		
20 Mi		
21 Do	Fam.-GD Zum Schuljahres-	
22 Fr		34.
23 Sa		
24 So	9. So. n. Trinitatis	
25 Mo	30.	
26 Di		
27 Mi		
28 Do	Ök.-GD 1050 Jahre Kai.	
29 Fr		35.
30 Sa		
31 So	10. So. n. Trinitatis	

September

1 Do		
2 Fr	Olympischer Tag der Schöpfung	
3 Sa		
4 So	15. So. n. Trinitatis	36.
5 Mo		
6 Di	Orgelkonzert für Kinder	
7 Mi		
8 Do		
9 Fr		
10 Sa	11. So. n. Trinitatis	41.
11 So	Tag des offenen Denkmals	
12 Mo	37.	
13 Di		
14 Mi		
15 Do		
16 Fr		
17 Sa		
18 So	Jubelkirmess	
19 Mo		38.
20 Di	Werktag	
21 Mi		
22 Do	Herrnlauf	
23 Fr		
24 Sa		
25 So	Allianz-GD	
26 Mo		39.
27 Di		
28 Mi		
29 Do	Mikaelstag	
30 Fr		
31 Mi		

Oktober

1 Sa		
2 So	Erntedank	
3 Mo	Tag d. Deutschen Einheit	40.
4 Di		
5 Mi		
6 Do		
7 Fr		
8 Sa		
9 So	20. So. n. Trinitatis	
10 Mo		41.
11 Di		
12 Mi		
13 Do		
14 Fr		
15 Sa		
16 So	21. So. n. Trinitatis	
17 Mo		42.
18 Di		
19 Mi		
20 Do		
21 Fr		
22 Sa		
23 So	Kernerekonzert	
24 Mo		43.
25 Di		
26 Mi		
27 Do		
28 Fr		
29 Sa		
30 So	22. So. n. Trinitatis / Ende der Sommerzeit	
31 Mo	GD Reformations- tag	44.

November

1 Di	Allehelgen	
2 Mi	Alleselen	
3 Do		
4 Fr		
5 Sa		
6 So	Friedensoktade Erlöfing, GD	
7 Mo	Friedensoktade => 16.11.	45.
8 Di		
9 Mi		
10 Do		
11 Fr	Montag-Linztag	
12 Sa		
13 So	Vorletzter So. Vorkerstreuung	
14 Mo		46.
15 Di		
16 Mi	bu.- und Betrag	
17 Do		
18 Fr		
19 Sa	letzter So. Evangelienomiel/ Totensonntag	
20 So		
21 Mo		47.
22 Di		
23 Mi		
24 Do		
25 Fr		
26 Sa	GD "Der andere Advent"	
27 So	Fam.-GD zum 1. Advent	
28 Mo		48.
29 Di		
30 Mi		

Dezember

1 Do	Welt-Aids-Tag	
2 Fr		
3 Sa		
4 So	2. So. im Advent	
5 Mo	49.	
6 Di		
7 Mi		
8 Do	Sonnen-Adventfeier	
9 Fr	Letzte Adventskonzert	
10 Sa	Tag der Menschrechte	
11 So	Adventskonzert	
12 Mo	50.	
13 Di		
14 Mi		
15 Do		
16 Fr		
17 Sa		
18 So	4. So. im Advent	
19 Mo	51.	
20 Di		
21 Mi	Weihnabend	
22 Do		
23 Fr		
24 Sa	Weihnachts-GD & Krampuslauf	
25 So	Weihnachts-GD & Krampuslauf	
26 Mo	2. Weihnachtsfeiertag	52.
27 Di		
28 Mi		
29 Do		
30 Fr		
31 Sa	Sheker	

Handarbeiten für die Orgel – ein toller Erfolg!

Vor den Sommerferien hatten wir aufgerufen zur Aktion „Stricken & Handarbeiten für die Orgel“. Initiiert wurde die tolle Aktion von Kreiskantorin Schneider aus Wolmirstedt, die sich sehr für den Orgelneubau in St. Marien einsetzt. Insgesamt 61 handarbeitsbegeisterte Menschen aus Kirchengemeinden des ganzen Kirchenkreises Haldensleben-Wolmirstedt und sogar aus Langweddingen und Castrop-Rauxel (NRW) haben sich daran beteiligt. Das ist ein großartiges Ergebnis und macht deutlich, dass die neue Orgel weit über die Grenzen Haldenslebens schon jetzt mit großer Vorfreude erwartet wird und uns alle angeht. Als



Hauptannahmestelle für die Handarbeiten war das Gemeindebüro St. Marien bestens frequentiert und wir waren alle sehr von der Fülle der abgegebenen Arbeiten begeistert. So kamen u.a. bergeweise hochwertige Socken, Mützen, Schals, Tücher, Handschuhe, Schürzen, Bucheinschlaghüllen u.v.m. zusammen. All dies türmte sich dann über Wochen im Archivraum der St. Marien-Kirchengemeinde. Kurz vor dem Konzert der Kantorei im September haben dann Frau

Klein und Frau Otto alle Arbeiten gesichtet, geordnet, mit Preisen versehen und schließlich unter Mithilfe von Herrn Grotjohann einen großen Stand in der Kirche aufgebaut und alles sehr liebevoll darauf präsentiert. Danke liebe Frau Klein, danke liebe Frau Otto und danke, lieber Herr Grotjohann für Ihr ehrenamtliches Engagement! Und ein herzliches Dankeschön geht auch an unsere Gemeindesekretärin Frau Schlächter, die alle Arbeiten entgegengenommen hat!

Zu den vielen Handarbeiten gesellen sich nun auch schöne Regenschirme und selbst gemachte Marmelade.

Der erste Andrang an dem Verkaufsstand brachte direkt einen Erlös von über 570,-€ ein!

Weiterhin wurden nach Gottesdiensten in Haldensleben und Wolmirstedt jeweils für über 70,- € Handarbeitswaren verkauft, ebenso schon eine ganze Reihe der schönen Orgelschirme!

Wer jetzt noch auf der Suche nach geeigneten und hochwertigen Geschenken für die bevorstehenden Feste ist, wird u.a. bei Konzerten in Flechtingen, Wolmirstedt und am 3. Advent im Anschluss an das Weihnachtsoratorium in St. Marien garantiert fündig. Besuchen Sie also die jeweiligen Verkaufsstände und staunen Sie!

Es sei noch darauf hingewiesen, dass alle, die sich an der Aktion beteiligt haben, demnächst angeschrieben werden und zu einem nicht öffentlichen „Dankkonzert“ mit anschließendem Abendessen im kommenden Jahr in den Gärhof eingeladen werden. Der Termin dazu wird dann in den persönlichen Anschreiben mitgeteilt.

Mir bleibt an dieser Stelle zunächst ein herz-

licher Dank an alle, die so fleißig mitgeholfen haben, dass die Aktion gelingen konnte!



Versäumen Sie am 3. Advent um 17:00 Uhr nicht das Weihnachtssoratorium von Johann Sebastian Bach. Es wird künftig alle zwei Jahre in St. Marien erklingen!

Und auch, wenn es noch sehr lange hin ist, verrate ich Ihnen schon jetzt, dass am 23. Oktober 2016 in der Stadtkirche das Requiem d-Moll von Wolfgang Amadeus Mozart erklingt. Also unbedingt vormerken und fest einplanen...

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und für das neue Jahr alles Gute!

Ihr Kantor Uwe Döschner

Text & Bilder: U. Döschner

Café International - Begegnungscafé

Seit einigen Wochen gibt es nun auch bei uns in Haldensleben ein Begegnungscafé, wo Menschen aus Haldensleben und Flüchtlinge sich treffen, miteinander reden, Tee und Kaffee trinken, miteinander lachen und spielen. Im CVJM-Café Senfkorn findet es statt, unser „Café International“.

Es wird allerdings fast ausschließlich Deutsch gesprochen wird, denn Gerry, Robin, Esau und andere Eritreer, die uns dort begegnen, wollen unbedingt ihre Deutschkenntnisse anwenden und verbessern.

Das Café International findet jede Woche Mittwoch ab 15.00 Uhr statt und ist offen für alle Interessierten. Auch wer sich vorstellen kann, aktiver mitzuwirken ist herzlich willkommen.

Auch späteres Dazukommen ist immer möglich, meist sitzen wir bis kurz vor 18.00 Uhr beisammen. Eine Unterstützung dieses Begegnungstreffs ist auch durch Spenden von Kuchen, belegten Broten oder Gebäck möglich. Kontakt:

Karen Simon-Malue Tel: 03904-710933;

Email: simon-malue@kirche-haldensleben.de

Margit Preuß, Tel.: 03904-71942

seit 1979

- Treppen
- Gitter
- Geländer
- Tore
- Türen
- Zäune
- Stahlträger
- Abdeckungen
- Bauelemente

Bauschlosserei Staufenbiel GmbH - Süplinger Straße 52 - 39340 Haldensleben



**BAUSCHLOSSEREI
STAUFENBIEL GmbH**
Meister- u. Schweißfachbetrieb

Gesellschafter: Metallbaumeister Ralf Staufenbiel (Schweißfachmann)

Anschrift
Süplinger Straße 52
39340 Haldensleben

Telefon 0 39 04/4 32 11
Telefax 0 39 04/4 16 40

Kirchenmusik

Stadtkirche St. Marien Haldensleben

Sonntag, 13. Dezember 17:00 Uhr

Johann Sebastian Bach:

Weihnachtsoratorium (Kantaten I-III)

Agnes Bryja (Sopran),

Cornelia Rosenthal (Alt)

Juan Carlos Navarro-Cobian (Tenor)

Christoph Hülsmann (Bass)

helios kammerphilharmonie hannover

Konzertmeisterin: Mirjam Klein

Kantorei an St. Marien

Leitung: Kantor Uwe Döschner

Eintritt Vorverkauf: 12,- € / Erm. Schüler/

Stud. 8,- €

Eintritt Abendkasse: 13,- € / Erm. Schüler/

Stud. 9,- €

(Keine nummerierten Karten, freie Platzwahl!)

Vorverkauf ab Montag, 23. November:

„Bücherkabinett“, Hagenstr. 7, Haldensleben sowie Gemeindebüro, Gärhof 7, Haldensleben (zu den bekannten Öffnungszeiten)

Ev. Kirche Süplingen

Freitag, 22. Januar 2016 - Sonntag, 24. Januar 2016

Kinder-Sing-Wochenende

Freitag: 15:30 Uhr - 18:00 Uhr

Samstag: 09:30 Uhr - 13:30 Uhr

Sonntag: 10:00 Uhr Abschlussgottesdienst

Die Teilnahme ist kostenfrei, aber nur an allen drei Tagen möglich. Für Verpflegung wird gesorgt.

Anmeldung bis zum 19. Januar an Kantor Uwe Döschner (Tel: 039062-979867) oder Referent K.-M. Schmidt (Tel: 039204-735454) erforderlich!



Kino in der Kirche

Filmtag in Kooperation mit der Kulturfabrik. Saal Gemeindezentrum Gärhof 7

Dienstag, 2. Februar 2016
10.00 Uhr *Die Biene Maja*
(Kinderfilm), Freier Eintritt.

Um 17.00 Uhr Spielfilm *Dreiviertelmond*,
Freier Eintritt

Um 19.30 Uhr Spielfilm *Elser - Er hätte die Welt verändert*, Eintritt: 3,50 Euro



Holzfachmarkt Appel GmbH
Dammühlenweg 55
39340 Haldensleben

Ihr Ansprechpartner für Parkett, Laminat,
Terrasse, Türen und Baustoffe.

Tel.: 03904-2512
info@holzfachmarkt-appel.de

Baumpflanzung an der Ev. Sekundarschule



Auf der Herbsttagung der Kreissynode haben Vertreter unseres Kirchenkreises gemeinsam mit unserem Propst Christoph Hackbeil einen Apfelbaum gepflanzt. Auch mit Hilfe unseres Kirchenkreises ist die Sekundarschule saniert worden. Die Baumpflanzung steht symbolisch für den Wunsch für eine gute Entwicklung der Schule. Wir als Kirche im Evangelischen Kirchenkreis Haldensleben-Wolmirstedt wollen das nach unseren Möglichkeiten befördern.



Propst Christoph Hackbeil, Präses Dieter Lomberg, Superintendent Uwe Jauch

Text & Bilder: M. Simon

Information aus der Gemeindebrief- Redaktion

Leider verlässt uns aus persönlichen Gründen unsere langjährige Mitstreiterin im Redaktionsteam Turid Mittag. Das bedauern wir sehr. Sie war auch viele Jahre als Austrägerin des Gemeindebriefes tätig. Wir möchten ihr, auch im Namen des Gemeindegemeinderates, herzlich für die zurückliegende ehrenamtliche Arbeit danken.



Gemeindebriefverteiler gesucht

Das Verteilen der Gemeindebriefe übernehmen viele hilfsbereite Gemeindeglieder, denen wir für ihr Engagement sehr dankbar sind. Allerdings werden immer wieder Verteilerbezirke frei, für die wir neue Verteiler suchen.

Der Gemeindebrief erscheint viermal im Jahr, pro Bezirk sind ca. 30 bis 50 Briefe zu verteilen. Zurzeit suchen wir für folgende Bezirke neue Verteiler: Süplinger Berg / Waldring.

Mit den besten Wünschen für einen besinnlichen Jahresausklang und viel Gutes im neuen Jahr.

Ihr Redaktionsteam



Adventsingen mit dem Musikkreis Laudate „Advent, du hoffnungsvolle Zeit“

Es ist schon zur Tradition geworden, dass wir im Rahmen des Sternenmarktes zum Adventsingen in das Gemeindehaus einladen.

Wir möchten sie mit bekannten und sicher auch unbekanntem Liedern auf Weihnachten einstimmen und wer möchte, kann selber auch wieder mit einstimmen.

Also merken Sie sich Freitag, d. 11.12. ab 18:00 Uhr vor, im Gemeindehaus Gärhof 7. Der Eintritt ist frei.

Mit dem 1. Advent beginnt das neue Kirchenjahr, der Kreis der kirchlichen Feste. Die Zeit der Vorfreude auf das Weihnachtsfest gilt dem Kommen des Heilandes Jesus Christus, dem Kind in der Krippe.

Die Vorweihnachtszeit mit ihren Lichtern, Düften und Geheimnissen wurde im Laufe der Jahrhunderte zu einer Festzeit der Advents- und Weihnachtsbräuche.

Dazu gehört auch das Singen und Musizieren.

Advent, die Zeit des Wartens und der Erwartung.

Hier eine überlieferte Geschichte.

Vier Kerzen brannten am Adventkranz. So still, dass man hörte, wie sie zu reden begannen.

Die erste Kerze seufzte und sagte: „Ich heiße Frieden. Mein Licht leuchtet, aber die Menschen haben keinen Frieden.“ Ihr Licht wurde immer kleiner und verlosch schließlich ganz.

Die zweite Kerze flackerte und sagte: „Ich

heiße Glauben. Aber ich bin überflüssig. Die Menschen wollen von Gott nichts wissen. Es hat keinen Sinn mehr, dass ich brenne.“ Ein Luftzug wehte durch den Raum, und die zweite Kerze war aus.

Die dritte Kerze meldete sich nun leise und traurig zu Wort. „Ich heiße Liebe. Ich habe keine Kraft mehr zu brennen. Die Menschen stellen mich an die Seite. Sie sehen nur sich selber und nicht die anderen, die sie lieb haben sollen.“ Und mit einem letzten Aufblackern war auch dieses Licht ausgelöscht.

Da kam ein Kind in das Zimmer. Es schaute die Kerzen an und sagte: „Aber, aber, ihr sollt doch brennen und nicht aus sein!“ Und fast fing es an zu weinen.

Da meldete sich die vierte Kerze zu Wort. Sie sagte: „Hab keine Angst! Solange ich brenne, können wir auch die anderen Kerzen wieder anzünden. Ich heiße Hoffnung!“

„Advent, du hoffnungsvolle Zeit“, haben wir unser diesjähriges Adventsingen benannt.

Für das Adventsingen ist es schon zur Tradition geworden, dass wir uns zu einem November-Chorwochenende im Cyriakushaus in Gernrode treffen, um intensiv zu proben. Dabei kommt das gemütliche Beisammensein und ein Spaziergang nicht zu kurz.



Wie heißt es im Psalm 28 Vers 7 „Nun ist mein Herz fröhlich, und ich will dem Herrn danken mit meinem Lied.“



Wir wünschen eine besinnliche und hoffnungsvolle Adventszeit.

Der Musikkreis Laudate

Text & Bilder: M. Otto

Band- und Medienworkshop



Abschlussgottesdienst des Band- und Medienworkshops in den Herbstferien.

Vier Tage lang konnten sich Jugendliche ausprobieren im Spielen oder Lernen eines Instruments, im Singen, in einer Band, im Aussteuern von Ton und Licht oder in der Produktion eines Films. Das Ergebnis wurde in einem fulminanten Abschlussgottesdienst präsentiert. Die ca. 50 jugendlichen Teilnehmenden unter Leitung der Gemeindepädagogen Robert Neumann und Benjamin Otto waren im frisch sanierten Gebäude der Evangelischen Sekundarschule Haldensleben zu Gast. Vielen Dank auch an dieser Stelle für die gute Kooperation.

Text: M. Simon Bild: B. Meyer

Evangelische Kindertagesstätte

Lebensfreude

Das Leben ist eine Chance - nutze sie.

Das Leben ist Schönheit - bewundere sie.

Das Leben ist Seligkeit - genieße sie.

Das Leben ist ein Traum - verwirkliche ihn.

Das Leben ist eine Herausforderung - stelle dich Ihr.

Mutter Teresa

Liebe Gemeinde, wieder ist einige Zeit vergangen. Die Vorschulkinder des letzten Kindergartenjahres sind schon eine Weile Schulkinder. Oft besuchen wir sie am Schulhofzaun und freuen uns, dass sie uns noch an ihren Schulerlebnissen teilhaben lassen. Auch Pausenbrote werden geteilt und über den Zaun gereicht. Schön ist es, dass diese Kinder in unserer Einrichtung Werte wie Freundlichkeit, das Wissen über Teilen, Glauben leben und Gottvertrauen vermittelt bekommen haben. Sie sind kleine selbstbe-

wusste Menschen voller Lebensfreude geworden. Darauf sind wir als Einrichtung stolz. Jetzt gibt es wieder eine neue Maxi-gruppe (11 Jungen und 7 Mädchen) und ich darf sie gemeinsam mit Frau Kitter, unserer Erzieherin im Anerkennungsjahr, begleiten. So besuchten wir das Haus des Waldes in Hundisburg, lernten den Lebensraum und die Schönheit des Waldes kennen. Danach sind wir traditionell zur Erntedankzeit nach Ummendorf gefahren. Einem freundlichen Fahrschullehrer ist es überhaupt zu verdanken, dass wir mit seinem Fahrschulbus die Reise antreten konnten.



Mit großen Augen und Rucksäcken voller Proviant warteten alle Kinder auf den Bus. Im Bördedorf Ummendorf angekommen, ging es in das Gemeindehaus zum Frühstück. Dort wartete schon die Pfarrerin Frau Mücksch auf uns. Nach einem kleinen Gebet wurde das mitgebrachte Essen ausgepackt und manch ein Kind tauschte oder teilte mit dem Nachbarn oder der Nachbarin. Aufgewärmt, satter und voller Neugierde ging es dann in die kleine Ev. Dorfkirche. Pfarrerin Frau Mückch und die Puppe Lisa hatten ein Paket gepackt mit Gottes Gaben.

So war Obst und wärmende Kleidung unter anderem vorhanden, denn alle guten Gaben, alles was wir haben, kommt her von Gott dem Herrn. Dafür danken wir auch in unseren Kindergebeten. Im Bördemuseum Ummendorf wartete Frau Dipl.-Ethn. Sabine Vogel auf uns. Sie hatte mit ihrem Mitarbeiter Herrn Axel Aktionen für die Kinder zu den Themen: „Wasser ist Leben“ und „Kräutermärchen“ vorbereitet. Auch wissen die Kinder jetzt, was eine archimedische Schraube ist. Besuchen Sie auch das Bördemuseum und fragen nach!

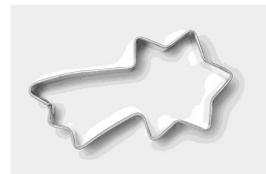


Und vielleicht unternehmen wir alle als Gemeinde einen Ausflug mit dem Fahrschulbus von der Fahrschule Henning Schulze. Denn Sie wissen ja: Das Leben ist eine Herausforderung- Stelle dich ihr!

Ich wünsche Ihnen eine besinnliche Adventszeit.

Petra Bußmann, Erzieherin der Maxi-gruppe

Text & Bilder: Petra Bußmann



Mütterkreis	Donnerstag, 16.00 Uhr, Gemeindehaus Gärhof 7 10.12. Seniorenadventsfeier, 07.01, 21.01., 18.02., 03.03.
Frauenhilfe	Dienstag, 14.30 Uhr, Gemeindehaus Gärhof 7 01.12., 12.01., 26.01., 09.02., 23.02.
Kantorei	Mittwoch, 20.00 Uhr, Gemeindehaus, Gärhof 7 *
Kinderkantorei	Dienstag, Gemeindehaus Gärhof 7 * 15.15 Uhr 1. und 2. Klasse, 16.00 Uhr ab 3. Klasse
Musikkreis Laudate	Montag, 20.00 Uhr Gemeindehaus, Gärhof 7 *
Christlicher Tanzkreis	Donnerstag, 20.00 Uhr Gemeindehaus Gärhof 7
Junge Gemeinde	Freitag, 19.00 Uhr Gemeindehaus St. Marien am Berg *
Kinderkreis	1. Klasse, Montag 14.30 Uhr bis 15.45 Uhr * 2. und 3. Klasse, Dienstag 14.30 Uhr bis 15.45 Uhr * Ev. Kindertagesstätte, Maschenpromenade 8
Christenlehre	4. bis 6. Klasse, Mittwoch, 14.45 Uhr bis 16.15 Uhr Gemeindehaus, Gärhof *
Vorkonfirmanden	7. Klasse: Donnerstag, 17 Uhr Pfr. Schmiedchen/Pfr. Simon * Kleine Kirche am Berg
Konfirmanden	8. Klasse: Montag, 17 Uhr Pfr. Schmiedchen/Pfr. Simon * Kleine Kirche am Berg
Selbsthilfegruppe	Donnerstag, 19.30 Uhr Gemeindehaus, Gärhof 7
BLAUER RING	
Dialog -	Freitag, 22.01.2016, 19.30 Uhr Gemeindehaus St. Liborius Gerikestraße 26
Gesprächskreis	Freitag, 26.02.2016, 19.30 Uhr Pfarrhaus Burgstraße
für Erwachsene	Rückfragen und Kontakt: Pfr. Matthias Simon

** außer in den Ferien*

Gemeindebüro

Andrea Schlächter
39340 Haldensleben
Gärhof 7
Tel: 03904 - 7 25 92 40
Fax: 03904 - 7 25 92 48
E-Mail: st.marien.hdl@t-online.de

Sprechzeiten:

Di. u. Do. 10.00 bis 12.30 Uhr
Do. 14.00 bis 16.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung
www.Kirche-Haldensleben.de

Evangelisches Pfarramt

Pfr. Matthias Simon
Burgstr. 9
39340 Haldensleben
Tel.: 03904 - 4 05 19
Email: simon@kirche-haldensleben.de

*Jeden Freitag, von 10 - 12 Uhr in
Gemeindebüro Gärhof (Tel. 7 25 92 40) erreichbar.*

Gpäd. Karen Simon-Malue
Burgstr. 9
39340 Haldensleben
Tel.: 03904 -71 09 33
Email: simon-malue@kirche-haldensleben.de

Kantorat

Kantor Uwe Döschner
Birkenweg 30
39343 Nordgermersleben
Tel. 039062 - 97 98 67
E-Mail: kantor.doeschner@web.de
www.uwedoeschner.de

Ev. Kindertagesstätte St. Marien

39340 Haldensleben
Maschenpromenade 8
Tel: 03904 - 32 63
Fax: 03904 - 49 93 25
E-Mail: marien@ev-kita.de
www.ev-Kita.de

Bankverbindung

Kreissparkasse Börde
BLZ: 81055000
Kto-Nr.: 3003005722
BIC: NOLADE21HDL
IBAN: DE19 8105 5000 300 300 5722

Besuchsdienst

Über Frau Karen Simon-Malue

Gemeindepädagogen

Elisabeth Meis
Arbeit mit Kindern
Tel: 03904 - 6 57 51

Robert Neumann
Arbeit mit Jugendlichen
Tel: 03904 - 7 10 15 71

Gemeindekirchenrat

Ulf Meyer (Vorsitzender)
Tel: 03904 - 4 40 68

Gemeindebrief-Redaktion

Pfr. Matthias Simon

Monika Otto
Britta Meyer
Uwe Pleuger
Tel. 03904 - 49 82 58
E-Mail: GMB@kirche-haldensleben.de

Evangelische Sekundarschule

Waldring 111
39340 Haldensleben
Telefon: 03904 - 6 68 24-0
Telefax: 03904 - 6 68 24-19
E-Mail: info@ev-sekundarschule.de
www.ev-sekundarschule.de

Orgelbauverein St. Marien - Haldensleben e.V.

Nicolaus von Zitzewitz (Vorsitzender)
Tel.: 03904 - 72 52 94
www.orgelbau-hdl.de/index.html

Selbsthilfegruppe BLAUER RING

Reinhard Bürger
Tel.: 03904 -72 06 86

Telefonseelsorge

0800 - 1 11 01 11 / 1 11 02 22
www.telefonseelsorge-magdeburg.de/

